

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

335 (8.12.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335. Zweites Blatt.

Montag den 8. Dezember

1879.

Literatureursus für Damen.

Der Vortrag beginnt heute ausnahmsweise schon um halb 4 Uhr.

Anna Ettlinger.

Erbovladung.

Ludwig Kunz, volljährig, Schlosser von Ruppurr, ist zur Erbschaft seiner am 6. November 1879 verlebten Mutter der Beisitzer Ludwig Kunz Witwe, Juliane geb. Bürk in Ruppurr, beufen, sein Aufenthalt aber gänzlich unbekannt.

Derselbe wird daher mit Frist von

drei Monaten

zu den Erbtheilungs-Verhandlungen und Vermögens-Empfanahme anher vorgeladen mit dem Ansuchen, daß in seinem Nichterscheinungsfall die Erbschaft denen wird zugetheilt werden, welchen sie zufälle, wenn der Borgeordnete zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr gelebt hätte.

Mühlburg, den 6. Dezember 1879.

Großh. Notar:
Mathes.

Steigerungs-Ankündigung.

Die Erben des Georg Kiefer, Privatier dahier, lassen der Erbtheilung wegen das ihnen eigenthümlich gehörende, in der Hirschstraße dahier unter Nr. 22, einerseits neben Marie und Valentin Keller, andererseits neben Briefträger Heinrich Meyer Erben gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau, Holzkemise, Waschküche und der sonstigen neuentwickelten Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 27.000 M.

am Montag den 22. Dezember d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in dem Commissionszimmer des Rathhauses dahier öffentlich zu Eigentum versteigern.

Die Versteigerungsbedingungen können in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Herrenstr. 34, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. November 1879.

Großh. Notar:
Steinel.

3.1.

Weiden-Versteigerung.

Nächsten Donnerstag den 11. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden etwa 80 Bund Korb- und Flechtweiden auf dem Kammergute Ruppurr öffentlich versteigert werden. Zusammenkunft beim Schlosschen in Kleinruppurr.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1879.

Großh. Domänenverwaltung.

Theilnehmerin-Gesuch.

Eine ältere Dame sucht eine Teilnehmerin zur Erntezeit einer größeren Wohnung in guter, gesunder Lage. Offerten unter der Adresse Z. 370 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnungs-Gesuche.

3.1. Eine ruhige kinderlose Beamtenfamilie sucht auf 23. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern, wozüglich in der Herren- oder Erbprinzenstraße. Anerbieten beliebe man schriftlich unter Chiffre O. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht wird auf 23. Januar eine Wohnung im 2. oder 3. Stock von 3 Zimmern nebst Kammer etc., Wasserleitung und Südseite sind Bedingungen, ebenso die Lage innerhalb der Kronen-, Hirsch- und Wilhelmstraße. Offerten mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter J. B. 50 abzugeben.

Eine kleine stille Familie sucht eine freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf Mitte Januar 1880 zu miethen. Adressen mit Preisangabe beliebe man Erbprinzenstraße 35 im Laden abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Auf 1. Januar ist in einem ruhigen Hause ein auf die Straße gehendes, sehr freundliches, kleineres Zimmer möblirt zu vermieten. Zu erfragen Birkel 14 im 2. Stock.

Ein Parterrezimmer ist Birkel 10 an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zimmergesuch.

2.1. Ein größeres oder zwei kleinere Parterrezimmer, möblirt, werden von einem einzelnen Herrn sofort zu miethen gesucht in der Stephanienstraße oder Umgebung derselben. Offerten unter S. B. 40 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten oder auch sogleich eine Stelle: Adlerstraße 22 im 3. Stock.

Gesucht werden auf Weihnachten eine Köchin und ein besseres Zimmermädchen. Es mögen sich nur solche mit guten Zeugnissen melden. Stellungsvermittlungsbüreau des Sophien-Frauenvereins.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 13.

Eine Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Ebenfalls ist suchen mehrere Köchinnen auf Weihnachten Stellen. Näheres Waldstraße 75 im 3. Stock.

Hausknecht.

ein tüchtiger, kann sogleich eintreten bei L. Wittich, Wilhelmstraße 13.

Beschäftigungs-Gesuch.

Damenkl. über und Kinderkleider werden nach billiger Berechnung angefertigt; auch kann daselbst ein Mädchen das Kleidermachen erlernen und Kost und Wohnung bekommen: Waldstraße 27.

Verlorener Stiefel.

Ein Wädchenstiefel wurde auf dem Wege durch die Karls-, Blumen- und Erbprinzenstraße verloren. Abzugeben gegen Erkenntlichkeit: Friedrichsplatz 3.

Hausverkauf.

In bester Lage hier ist ein Haus, in welchem seit Jahren ein Spezereigeschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, aus freier Hand unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Billig zum Verkauf bereit:
Conversations-Lexicon (12 Bde.); Corpus-Juris mit vorläufigen Erläuterungen (Lugduni 1562), in 5 großen Bänden; sodann noch Jahrbücher von Heber Land und Meer und ein Kinder-Theater (1/2 Schuh Durchmesser) mit schönen Decorationen.
Commissions-Büreau von J. Schatzp, Sophienstraße 12.

Zu verkaufen:

Chiffonniere von 30 M. an, einbürtige, polirte und angefrischene Kästen, Küchenschränke, große und kleine Speisekisten, Waschkommoden, Kommoden mit 4 Schubladen, massive, nußbaumene, halbfranzösische und Mainzer Bettladen mit Roß-, Matrasen und Kopfpolster, Wasch-, Nacht-, ovale und verschiedene Tische von 3 M. an, 1 großer Bügelstisch, 2 Nähtische, Bojettische, Stroh- und Rohrstühle, Kinderstühle, Kommodchen, Chiffonnierechen, Tischchen, 1 Kanapee, 1 Schaukelstuhl, 1 Strohstuhl mit Armlehne, Küchenboje, Schäfte, Wasserbänke, Blüheretage, 1 gebrauchte Bettlade nebst vollständigem Bett, 1 gebrauchte, gut erhaltene Roßhaarmatrasen, 1 Wiege, 2 Kinderbettläden: Waldstraße 30.

Eine feine Pariser Puppe mit eleganter Garderobe ist zu verkaufen: Ludwigsplatz 40a im 4. Stock.

2.1. Ein gebrauchter, ausgepolsterter, eleganter Stuhlschlitten ist zu verkaufen: Kronenstraße 30.

Ein gut erhaltenen Pelzrock hat im Auftrag zu verkaufen.

A. Lindenlaub, Kürschner.

Ein hübsches, braunes Damastsofpa, sowie eine nur wenig benutzte Pelzgarntur (Zitie) sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein neuer Damenvaletot, elegante Façon, ist billig zu verkaufen bei Frau Elise Schaller, Stephanienstraße 19.

Klavier-Verkauf.

Ein gebrauchtes Tafelklavier, noch gut erhalten, steht bei Unterzeichnetem zum Verkauf.

Alex. Frey.

Pianino-Verkauf.

Pianino, ein gut erhaltenes, empfiehlt zu billigem Preise

Alex. Frey, Hof-Musikalienhandlung.

Ein Stuhlschlitten

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisforderung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein junger Kaufmann sucht am hiesigen Plage ein nachweisbar rentables

Engros- od. Detailgeschäft
künstlich zu übernehmen oder sich an einem solchen mit größerem Kapital activ zu betheiligen.

Näheres unter L. 61833a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beachtenswerth.

2.2. Ein bewährter Lehrer, der bereits mit bestem Erfolge zum Einjährig-Freiwilligen, als auch Maturitätskamen vorbereitet, ist bereit, noch einige Schüler anzunehmen. Näheres unter A 61813a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Privat-Bekanntmachungen.

Zur Feinbäckerei

empfehle ich sämtliche hiezu gehörenden Artikel in frischer Waare und bin ich durch günstigen Einkauf in der Lage, solche zu billigen Preisen abzugeben.

Karl Malzacher,

3.1. Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Zur Feinbäckerei

empfehle ich sämtliche Artikel in nur neuer und frischer Waare, als: große Mandeln, Rosinen, Corinthen, Citronat, Orangeat, gestoßenen Zucker, Is Honig, Gewürze etc. zu den billigsten Preisen

Louis Zipperer Wtw.,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Aechte Kieler Sprotten,
Flundern,
Gangfische.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Zur Feinbäckerei

empfehl
in ganz frischer Waare:
Citronat, Orangeat,
Citronen, Orangen,
Rosinen, Corinthen,
Englischer Mandeln,
Haselnüsse, Feigen,
türkische Zwetschgen,
fein gestoßenen Zucker,
garantirt rein gemahlene Gewürze,
Savannahonig, Colonial-
syrup,
ganz ausgezeichneten
Landhonig (vom Bienen-
zuchtverein),
Bäckoblaten 2c. 2c.
die Materialwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Amalienstraße 19. 6.1.

Brettener Honiglebkuchen,
Basler Lederli 2.1.
empfehl billigst
Louis Zipperer Wtw.,
Walbhornstraße 28, Ecke der Kaiserstraße.

Schellfische,	Speck- und
Labeljau,	Bratbückinge,
Soles,	russische Sardinen,
Carbats,	Flundern,
Laberdan,	Del-Sardinen,
Kieler Bückinge,	Französische und holl.
	Sardellen,
Große Milchner u. fein marin. Heringe 2c.	

empfehl **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Sardines à l'huile

in 1/8, 1/4, 1/2, 2/3 und 1/1 Büchsen
empfehl
Gustav Bronner, 2.1.
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Ganz frische Schellfische,
Kieler Bückinge und Sprotten,
geräucherte Aale und Flundern,
sowie alle anderen Fischwaaren empfehl in bester
Qualität und frischer Waare billigst
A. Degenhardt, Fischhändler,
Kaiserstraße 229, Eingang Dirschstraße,
ebener Erde rechts, und jeden Tag auf dem Markte.

Neuheit!
Bengalische Weihnachtslichter
zum Aufstecken auf Christbäume,
roth und grün brennend,
"Zündgarn"
zum raschen, sichern und effectvollen An-
zünden der Christbäume in beliebigem
Quantum, sowie auch
Knallerbsen u. Salonfeuerwerk
empfehl
Karl Malzacher,
2.1. Großh. Hoflieferant.

Fromage de Brie,
Bondons, Roquefort,
Edamer, Mont d'or,
Camembert, Romadoux,
Emmenthaler, Münster,
Rahm-, Prima Limburger,
Parmesan-, Kräuterkäse
empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Die Bittualienhandlung
von **L. Strauss,**
22. Walbhornstraße 22,
empfehl in sehr schöner und gut kochender Waare:
Reis, per Pfund zu 16, 20, 25 und 30 Pf.,
Gerste, per Pfund zu 20, 25 und 30 Pf.,
gelbe geriffene Erbsen zu 16 und 22 Pf.,
Zwetschgen zu 20, 25 und 30 Pf.,
Hügeln, neue, 30 Pf.,
Apfelschnitze zu 35 und 40 Pf. 2.1.

Tafelobst
in beliebigen Quantitäten ist billigst zu haben
bei
L. Strauss,
2.1. Walbhornstraße 22,

Neu
Ricinusöl-Glanzwichse.
2.1. Bei tief schwarzem Glanz und großer Aus-
giebigkeit macht dieselbe das Schuhwerk wasser-
dicht und erhält solches weich und dauerhaft.
Preis per Blechbüchse 25 Pf.
Niederlagen in Karlsruhe bei den Kaufleuten:
A. Brandstetter, Waldstraße 45.
Wilh. Hofmann, Karl-Friedrichstraße 15.
Karl Malzacher, Lammstraße 5.
R. Roth, Kaiserstraße 161.
F. Wickersheim, am lat. Kirchenplatz.

Weißes Zahnpulver
aus C. Gruner's homöopath. Offizin
in Dresden,
vom letzten Congress deut-
scher Zahnärzte (1879) als
allein zweckentsprechend
und unschädlich bezeichnet,
in Dosen zu M. 1 — und M. 0,50
hält auf Lager:
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.
2.1.

Für Damen empfehlen wir:
Theaterkapuzen,
Wollene Westen,
" **Höcke,**
" **Kragen,**
" **Strümpfe,**
" **Beinkleider,**
" **Unterjacken,**
Weiß & Kölsch,
2.2. Friedrichsplatz 7.

Winter-Paletots,
Kaisermäntel
(eigenes Fabrikat)
in schöner, solider Arbeit empfehl billigst
Eduard Bösch,
3.2. Waldstraße 26.

Das 10.3.
Handschuh-Geschäft
von
Robert Huber
185
Lange Straße
empfehl
sein reich assortirtes Lager
Glacé-Handschuhe,
englisches, französ. & deutsches
Fabrikat erster Häuser,
in
Ziegen- u. Lammleder,
Waschleder- & dänische
Handschuhe,
weiss und farbig,
ein- und mehrknöpfig,
Winter-Handschuhe
in Buckskin, Tricot, Seide, ge-
strickt, mit und ohne Futter.
Anerkannt billigste Preise
unter
Garantie der Güte.
NB. Umtausch der Handschuhe nach Weihnachten
gerne gestattet.

Für
Weihnachten
empfehle:
Eine Parthie dunkle,
schwere, wollene Winter-
Kleiderstoffe, Neuhei-
ten, per Meter 55 Pf.
Sommerkleiderstoffe,
darunter die feinsten **Alpac-**
cas und Beiges, gestreift,
carrirt und glatt, per Meter
40 Pf.
Max Levinger,
82 Kaiserstraße 82.

63. Das Schuh-Geschäft von **S. Zimmer-**
mann, Berberplatz 31, empfehl alle Sorten
Schuhe und Stiefel in Filz- und Leder,
Holzschuhe, Einlegesohlen, Gummisohlen,
Kleider- und eine ausgezeichnete Stiefel-
schmiere.
Selbstgefertigte Herrenzugstiefel von franz.
Kalbleder mit Doppelsohlen erlasse bis auf Wei-
teres zu 12 1/2 Mark.

Miethverträge
mit den ortsüblichen Bestimmungen sind zu
haben bei
Chr. Bischoff,
2.1. Zähringerstraße 56.

Weihnachtsgeschenke!

Goldene Kinderboutons von 3 Mark an, Kreuzchen, Charivaris, Granat-, Corall- und Silberschmuck zu sehr billigen Preisen.

Emil Keller,

Goldarbeiter und Juwelier,

Kaiserstraße 104,

im Hause der Herren Hoflieferanten Wolff & Sohn.

Grösste Auswahl

in

Regulateurs

schon von M. 21 an,

70 Centimeter lang, 8 Tage gehend.

Heinrich Dollmatsch,

73 Kaiserstrasse 73. 2.1.

Für Weihnachts-Geschenke empfehle

Halbleine

bewährtes Fabrikat, zu Hemden und Betttüchern geeignet,

das Stück von 4² Ellen M. 11.70 Pfg.

Max Levinger,

82 Kaiserstrasse 82.

Ball- und Theater-Fächer

empfehl

2.1.

C. Feigler.

Für Gasbeleuchtung

empfehle

Gaslustre,

4.1.

2-, 3- und 5-armig,

Suspension 4-flammig,

die Mittelflamme zum Ziehen,

Lyras, Wandarme, sowie einfache Gaslampen.

Alles in hübscher Auswahl und zu herabgesetzten Preisen.

Wilh. Göttle,

Kaiserstraße 150.

Brückentwaagen,
Tafelwaagen,
Säulenwaagen,
Schnellwaagen,
Haushaltungswaagen,
Waagbalken etc.

Friedrich Berckmüller,
Kaiserstraße 229, Ecke der Hirschstraße.

Weihnachtsgeschenke

für

Herren und Damen:

massiv gold. Ketten, Medallions, Knöpfe, Colliers, feine Ringe, Brillantringe, preiswerth von 40 M. an, empfiehlt in schönster Auswahl

Emil Keller,

Goldarbeiter und Juwelier,

Kaiserstraße 104,

im Hause der Herren Hoflieferanten Wolff & Sohn.

Bilderbücher, Bilderbogen, Malkasten, Federkasten, Notizbücher, Gesang- und Gebetbücher etc.

billigst zu haben bei

Chr. Bischoff,

Zähringerstraße 56.

Zugleich bringe ich meine Buchbindererei in empfehlende Erinnerung. 2.1.

Kinder-Schlitten

verschiedener Sorten in schönster Ausführung mit eisernen Gestellen empfiehlt

Heinrich Lange,

28 Herrenstraße 28. 2.2.

Weihnachts-Ausstellung.

Schaukel-Pferde

mit natürlichem Fell sowie in Holz geschmückt empfiehlt in verschiedenen Größen billigt

Wilhelm Könitz,

Kaiserstraße 147. 3.2.

Absatz-Heberschube gegen Glatteis.

Dieselben können leicht in der Tasche für etwaigen Gebrauch mitgeführt werden. Preis 1 M. bis 1 M. 50 Pf. Auch können solche schnellstens angefertigt werden, was bestens empfiehlt

Franz Schmidt, Schuhmacher,

3.2.

Amalienstraße 15.

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstraße 199,

beehren sich, die Eröffnung ihrer

Weihnachts-Ausstellung

anzuzeigen und zu deren Besuch einzuladen.

Dieselbe bietet eine reiche Auswahl geschmackvoller Neuheiten in billigen bis zu den feinsten Gegenständen.

Eine größere Parthie zurückgesetzter Artikel ist in einem anstoßenden Lokal besonders aufgestellt. 4.1.



Zu Weihnachts-Geschenken für Kinder:

billige Violinen sammt Bögen, Mund- und Ziehharmonika

in großer Auswahl bei

Joh. Padewet, Hof-Instrumentenmacher, Korf Friedrichstraße 4. 2.2.

Bouquets

und Kränze zu Festlichkeiten und Trauerfällen werden in kurzer Frist geschmackvoll gebunden, was hiemit empfehlend anzuzeigen die Ehre habe.

Amalie Manning Wittwe,

Amalienstraße 6.

Briefmarken!!!

Grösste Auswahl in Karlsruhe

bei **Müller & Gräff,** 6.4.

Zähringerstraße 94 u. Seminarstraße 6.

Briefmarken-Albums von 55 Pf. an.

Lederschmiere,

hauptsächlich für Schuhwerk sehr empfehlenswerth, hält stets vorräthig die

Materialwaaren-Handlung

W. L. Schwaab,

Amalienstraße 19. 4.1.

Decras,

beste Lederschmiere, empfiehlt

F. Schmidt, Schuhmacher,

Amalienstraße 15. 3.2.

Milch für Kinder.

Der Unterzeichnete stellt nach mehrfacher Anfrage auf sogen. Kindermilch ausgewählte gesündeste Milchflöhe in separatem Stalle auf. Dieselben erhalten das ganze Jahr nach neuester Vorschrift zusammengesetztes Trodenfutter, wie nach allen vorliegenden Erfahrungen zur Erzeugung gesunder Milch für Kinder am Geeignetesten ist. Für sorgfältigste Ueberwachung der Fütterung und Pflege der Kühe sowie für richtige Lieferung nur bester Milch übernehme ich die volle Verantwortung.

Aufträge per Liter zu 32 Pf., per 1/2 Liter zu 16 Pf. nimmt entgegen

Markgräfl. Gut Augustenberg.

L. Kühn,

Gutspächter.

Roth-Kraut

billig

5.2.

Ph. Fr. Kühn,

5 Kreuzstraße 5.

ft
es
r,
he
e,
e
e-
se
ten
n
le,
r-
bei-
fe,
ic-
ift,
ter
2.
immer
orten
eber,
ohlen,
tiefel-
franz.
f Weis
nd zu
P,

Empfehlung

Empfehlung

Für Herrschaften.

* Eine junge Beamtentochter, im Zuschneiden, Kleidermachen, wie überhaupt in allen weiblichen feinen Handarbeiten gut bewandert, sucht zu ihrer weiteren Ausbildung passende Stellung in einer hiesigen guten Familie. Offerten beliebe man unter G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Abgeschnittene Rosen

empfiehlt **Ch. Wilser,**
3.2. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Feines Tafelobst

— circa 100 Sester — hat zu verkaufen
L. Paule, Gutbesitzer,
2.1. Helmstadt bei Walbstadt.

Im Verlag der **Ehr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen:

Curs-Buch

für die
Groß. Bad. Eisenbahnen,
sowie die anschließenden Bahnen
Süd-West-Deutschlands
(einschließlich **Elßaß-Lothringen**)
und für die
Schweiz.

Mit den
Post- und Dampfboot-Cursen.
I. Ausgabe (vom 25. Oktober 1879).
Winterdienst 1879/80.

Mit einer Eisenbahn-Übersichtskarte,
einer Karte der Eisenbahnen im Großherzogthum Baden
und dem
Personen-Tarif der Station Karlsruhe.
Preis 40 Pfennig.

Unsere Lesern wird wahrscheinlich schon die originale Annonce aufgefallen sein, welche ein durch eine Glühbirnen-Abbildung verschlossenes Briefcouvert darstellt und eine Ankündigung des Central-Verlages von Unterrichts- und Beschäftigungsmaterial (Dr. Richter) Leipzig, bezweckt, wonach dieser Verlag einen illustrierten Weihnachtskatalog schöner Geschenke für die Jugend gratis versendet. Heute zeigt diese Firma bereits an, daß sie die Aufträge wegen Ueberhäufung nur successiv ausführen kann. Es ist dies eine erfreuliche Vorbedeutung für das Weihnachts-geschäft, und wollen wir wünschen, daß dieser Aufschwung sich auf alle Branchen erstrecken möge, welche ihre Hoffnung auf die Geschenksaison setzen.

K. L. M. Z.

Heute Abend 8 Uhr (K.).

Christbaumfeier.

* Alle Diejenigen, welche sich an der Christbaumfeier in der Moninger'schen Brauerei theiligen, werden zu einer Besprechung daselbst auf Montag Abend halb 9 Uhr eingeladen.

Mittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 59 vom 29. Dezember 1879.

Inhalt:
Landesherrliche Verordnungen:
Die weltliche Feier der Sonn- und Festtage betreffend;
Den Vollzug des §. 22 des Elementarunterrichtsgesetzes vom 8. März 1868 betreffend.
Verordnung und Bekanntmachungen:
des Ministeriums des Innern:
den Vollzug des Einführungsgesetzes zum Reichsgerichtskosten-gesetz im Großherzogthum Baden betreffend;
der Ministerien des Innern und des Handels:
die Ausstellung von Legitimations-scheinen für den Gewerbebetrieb im Umherziehen betreffend;
des Finanzministeriums:
die Besteuerung des Gewerbebetriebes im Umherziehen betreffend.

3.1.

Adolf Kiefer,

Kaiserstraße 92,
empfiehlt seine auf das Beste ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung,

bestehend in:

Necessaires verschiedener Größe,
Toilettekasten mit und ohne Einrichtung,
Handschuhkasten, einfach und fein,
Parfumerie-Körbchen,
Fächer für Bälle und Theater,
Fächerschmüre in verschiedenen Farben,
Ballbücher mit Elfenbeindecken,
Notizbücher,
Manchettenknöpfe von Perlmutt etc.,
Puderdosen von Glas, Metall und Buchs etc.
Seifendosen, einfach und fein,
Rasirmesser, englisches Fabrikat,
Streichriemen,

Odeurs in den neuesten und feinsten Gerüchen,
Pommade in eleganten Töpfen,
Öle in kleinen und großen Flacons,
Eau de Quinine von Pinaud,
Vinsigre de Toilette,
Cosmetiques in verschiedenen Farben,
Puder in Boqueten, einfach und fein,
Pu-erquasten verschiedener Größe,
Zahn- und Mundwasser,
Zahnpasta und Zahnpulver,
Eau de Cologne, gegenüber dem Jülichspatz,
Carmeliter-Melissen-Geist,
Räucherwasser und -Papier etc.

Großes Lager

in
Bürsten, Kämmen, Schwämmen, Toilette-Spiegeln und Seifen.

Durch den großen Vorrath meiner Verkaufsartikel kann die Waare in schöner Auswahl vorgelegt werden, und werde ich bemüht sein, durch reelle, billige Preise das Vertrauen meiner Abnehmer zu erhalten zu suchen.

Adolf Kiefer.

VOLLSTÄNDIGE AUSSTATTUNGEN.
Herren-Hemden nach Maass.

HEINRICH CRAMER

19 Herrenstrasse 19
neben Herrn Wilhelm Finckh

KARLSRUHE.

RASCHESTE ANFERTIGUNG
eleganter Herren- und Damen-Wäsche nach neuestem Schnitt.

Franz Perrin,

Friedrichsplatz 9,

empfiehlt:

Madapolam à 30 Pf. per Meter;
Elßässer Shirting, gute Qualität, à 35, 40 und 45 Pf. per Meter;
Doppelt-Chiffon, Cretonne, gestreiften **Satin** für Negligé-Sachen, à 50, 60, 70 und 80 Pf. per Meter;
Nohe Baumwolltücher und **Stuhltücher** à 29, 35, 50 und 60 Pf. per Meter;
Geblichte Baumwolltücher in 160 cm. breit, in den besten Qualitäten;
Moltong-Stoffe für Unterlagen;
Körperzeuge (Twild), glatt und geflocht;
Flanelle in allen Farben;
Vorhänge in reicher Auswahl, sehr billig;
Weisse Storstoffe in jeder Breite;
Leine, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$, breit, bestes Fabrikat;
Piqué (Rips travers), englisches und französisches Fabrikat, à 80, 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf. per Meter;
Französischen weißen Mull und **Crêpe lisse** in den anerkannt besten Qualitäten à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf. per Meter.

Bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Stücken berechne ich die Waaren zu Original-Fabrikpreisen.

Tafelzug, Gobelin, Leinwand, Shirting u. Piqué, Plüschstoffe, Drilllich u. Barchent, Federn und Daunen, Rouleaux- u. Vorhangstoffe weiss u. farbig.

Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche jeder Art in reicher Auswahl, Unterleider, Socken u. Strümpfe, Kragen, Manschetten, Stickereien, Elmsätze, Spitzen.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten das Ritterkreuz erster Klasse des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen, und zwar:

unter dem 25. No. ember d. J.
dem Geschäftsführer der Verbindung für historische Kunst, Schultath Looff in Langensalza;
unter dem 29. November d. J.
dem Hauptmann Weber, Gendarmerie-Districtsoffizier in Saarburg.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 29. No. ember d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Ballmeister Heinrich Hinkel vom Fort „Großherzog von Baden“ der Festung Straßburg die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem früheren badischen Unteroffizier Bernhard Schindler von Ottersmeyer, 3. St. Vereiter im Dienst Seiner Kaiserlichen Hoheit des Herzogs Nicolaus von Leuchtenberg, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu erteilen, folgende Ehrenzeichen anzunehmen und tragen zu dürfen, nämlich: das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehene St. Georgs-Kreuz 4. Klasse und die Feldzugs-Medaille, und das ihm von Seiner Königl. Hoheit dem Fürsten von Rumänien verliehene Feldzugs-Kreuz.

Mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 20. November d. J. sind der Unterarzt der Reserve Dr. Kreglinger vom 2. Bataillon (Eitelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 zum Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve befördert und der Assistenzarzt 1. Klasse Dr. v. Kobylecki vom 2. Badischen Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian Nr. 21 zum 3. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 50 versetzt worden.

Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums vom 16. No. ember 1879 ist der Zahlmeister Aspirant Meyer zum Zahlmeister beim Füsilier-Bataillon 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110 ernannt worden.

Karlsruherische 40 Thlr.-Loose von 1845-1895.

69. Sortierung am 1. Dezember 1879. Gewinnziehung am 1. Juli 1880.
Serie 3 81 167 282 412 418 763 803 901 909
949 1100 1108 1170 1339 1345 1351 1561 1598
1943 2080 2111 2157 2167 2177 2195 2431 2516
2552 2604 2671 2694 2725 2736 2750 2832 2896
2920 3016 3076 3093 3175 3193 3195 3257 3356
3373 3750 3844 3847 3865 3891 4094 4095 4120
4306 4318 4322 4355 4385 4774 4796 4823 4862
4918 5069 5080 5106 5344 5418 5525 5875 5908
5977 6007 6425 6550 6593 6660 6692.

Köln-Mündener 3 1/2 % 100 Thlr.-Loose von 1870-1927.

19. Sortierung am 1. Dezember 1879. Gewinnziehung am 1. Februar 1880.
Serie 125 331 654 783 815 982 1013 1068 1098
1306 1337 1552 1800 2068 2087 2103 2162 2251
2257 2763 2822 2915 2980 3018 3034 3155 3302
3730.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 5. Dezember. Aenderung der Abonnementsnummer. IV. Quartal. 139. Abonnements Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Elfriede**. Trauerspiel in fünf Akten von Paul Heyse.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

5. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 3	27" 2"	West	Schnee
12 " Mitt.	— 4	27" 2"	"	"
6 " Abd.	— 4 1/2	27" 3"	"	"
6. Dez.				
6 U. Morg.	— 4	27" 4"	"	"
12 " Mitt.	— 1 1/2	27" 5"	"	"
6 " Abd.	— 2 1/2	27" 5"	"	"

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 4. Dez. Wilhelm, Vater Josef Straub, Bahnhofarbeiter.
- 4. " Karl Wilhelm, Vater G. W. Berthold, Topograph.
- 6. " Friedrich Wilhelm, Vater Martin Stiefel, Tagelöhner.

Gedenket der armen Vögel!

Michael Oppmann in Würzburg,

Kgl. Bayerischer Hof-Schaumwein-Fabrikant.

Preismedaillen:

München 1854. London 1862. Paris 1867.
Moskau 1872. Wien 1873. Köln 1875.

empfiehlt seine feinsten **Mousseux-Weine** zur gefl. Abnahme.
General-Agent für Baden:

Adolf Mondt, Girschstraße 9,
Karlsruhe.

3.1.

Zur Feinbäckerei

empfiehlt sämtliche Artikel in frischen und vorzüglichen Qualitäten zu den billigsten Preisen

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Karl Kaufmann,

Ludwigsplatz 61,

empfiehlt bei billigsten Preisen:

extra grosse neue Puglieser Mandeln,	reinen gesiebten Zucker,
schöne neue Majorka-Mandeln,	Staubraffade, Vanillezucker,
Haselausskerne in 2 Sorten,	schönstes Mehl und Poudre,
schönstes Citronat und Orangeat,	vorzüglichen Havanna-Honig,
Rosinen und Corinthen,	acht holl. Syrup,
Datteln, Feigen, Sultanini,	rein gemahlene Gewürze,
Citronen und Orangen,	feinste mex. Vanille,
farbigen Strenzucker, Anis, Pottasche, Backoblaten etc.	

4.1.

Ungarisches Weizenmehl.

Mein anerkannt feinstes ungarisches Weizenmehl aus der berühmtesten Dampfmühle in Budapest empfiehlt zur Feinbäckerei billigst

N. J. Homburger,

Mehl- und Landesproductenhandlung,
Kronenstraße 50.

Gummi-Sohlen

und

Gummi-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder,

auch solche mit Pelzbesatz und dickem Filzfutter, empfiehlt billigt

August Fudickar,

Spezialität in Gummivaaren.

Ferd. Herschel,
 vorm. **G. H. Denison,**
 Anfertigung von
Ball- und Gesellschaftsroben
 in schönster und geschmackvollster Ausführung
 im
 eigenen Atelier.

Batist-Taschentücher
 mit **Hohlsaum** und **reichgesticktem Namen** à M. 1
 sind wieder in grosser Auswahl fertig geworden.
 Ausserdem ist mein Lager in
Taschentüchern jeder Art
 sowie auch in allen übrigen Artikeln auf's Reichhaltigste assortirt.
 Garantie für **gute Waare**. Preise **bekannt billig**.
Heinrich Cramer,
 Herrenstrasse 19.

2.1.

2.1.

Karlsruhe.
 Mittwoch den 10. Dezember 1879
II. Kammermusik-Abend
 der Herren Freiberg, Steinbrecher, Glück und Windisch
 im Foyer des Groß. Hoftheaters,
 unter gefälliger Mitwirkung der Kgl. Bair. Hofopernsängerin
Frl. Meysenheym aus München.

- Programm.**
- 1. Quartett (E-dur, Op. 12) F. Mendelssohn.
 - a. Adagio non troppo, Allegro non tanto. b. Canzonetta. c. Andante.
 - d. Molto Allegro vivace.
 - 2. **Lieder:**
 - a. Träume
 - b. Wiegenlied
 gesungen von Frl. Meysenheym. Rich. Wagner,
 - 3. **Allegro und Larghetto** für 2 Violinen L. Spohr,
 vorgelesen von den Herren Freiberg und Steinbrecher.
 - 4. **Lieder:**
 - a. Pastorelle. J. Haydn,
 - b. Herz, mein Herz. L. v. Beethoven,
 - c. Sie sagen, es wäre die Liebe. Th. Kirchner,
 gesungen von Frl. Meysenheym.
 - 5. **Quintett** (G-moll) für 2 Violinen, 2 Violas und Cello W. A. Mozart.
 a. Allegro. b. Menuetto. c. Adagio ma non troppo. d. Adagio und Allegro.
 Unter Mitwirkung von Herrn Hofmusikus Meyer.

Anfang 7 Uhr. Ende 8^{1/2} Uhr.
 Kaffeeöffnung 6^{1/2} Uhr.

Der Flügel ist aus dem Pianofortelager der Herren Gebrüder Trau.

Abonnementspreise für die folgenden 3 Abende:
 Reservirter Platz 6 M. — Pf.
 Nichtreservirter Platz 3 " 75 "

Billete für einen Abend:
 Reservirter Platz 2 M. 50 Pf.
 Nichtreservirter Platz 1 " 50 "

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster sowie Abends an der Kasse zu haben.

Dem heutigen Tagblatt ist der neue illustrierte Prospekt über **Singer's Original-Nähmaschinen** von der Firma **G. Heidlinger**, Karl-Friedrichsstraße 32 hierselbst, beigegeben. Diese vorzüglichen Nähmaschinen dürften als das gediegenste Weihnachtsgeschenk in jeder Familie willkommen und um so leichter zu beschaffen sein, als die coulantesten Theilzahlungen ohne Preisermäßigung der Maschinen auf das Zuverlässigste gewährt werden.

Druck und Verlag des H. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

Übernachteten hier vom 6. auf den 7. Dezember.

Bayerischer Hof. Fr. Häfner v. Worms. Frau Hubrecht und Fr. Schmel v. Dittersweier. Stein von Mannheim. Dalmer v. Stuttgart. Walter v. Offenburg.

Deutscher Hof. Weller, Rechtsprakt. von Kiel. Kuebeler, Kaufm. v. Heilbronn. Gaiger, Wirth von Konstanz. Kalli, Kfm. von Kottbus. Leggraf, Kfm. v. Wiltgen. Rose m. Tochter a. Amerika.

Geistl. Moler, Aktuar von Bruchsal. Kötcher von Königsbach. Nibel, Kaufm. von Freiburg. Hoffmann, Kfm. v. Neustadt. Weinhändler v. Paris. Hartmann, Kfm. v. Berlin. F. ank, Landtagsabgeordneter v. Tübingen. Nader, Cand. jur. v. Heidenheim. Schopf, Cand. jur. v. Reisk. Mayer, Cand. jur. von Neustadt.

Goldener Adler. Gndres, Kfm. v. Ravensburg. Flohr, Kfm. v. Heutlingen. Oswald, Kfm. von Köln. Gummermann, Kfm. v. Dresden. Serdresch, Kfm. von Wien. Harter, Steuerinnehmer v. Hechingen. Kefser, Del. v. Bronnen. Casanovas u. M. und C. Wldaf, Wit. von Paris.

Godener Ochsen. Walser, Kfm. v. Friesenheim. Müller, Kfm. v. Zweibrücken. Arnold, Kfm. v. Winterthur.

Goldene Traube. Geiger v. Baden. Kopp, Tuchhändler v. Alshausen. Fr. Künzler v. Eisingheim. Raible v. Bingen. Lechlin, Dienfabr. v. Pforzheim. Lellmann, Händler v. Mühlhausen. Derr, Kiefer von München. Canalam m. Fam. v. Weissenfels.

Grüner Hof. Manrath, Fabr. u. Schulz, Kaufm. v. Hamburg. Wörner, Kfm. v. Augsburg. Saal, Kfm. v. Frankfurt. Zimmermann, Landwirth von Weinsberg. Schäfer, Kunstmüller v. Bamberg. Fr. Baubosen von Gillingen. Holoch, K m. v. Stuttgart. Bystrocos, Lehrer v. Siepphantenheim.

Hotel Germania. Dr. Steiner von Stuttgart. Dr. Helm und Dr. Mousang von Heidelberg. Kasper, Abgeordneter der 2. Kammer von Mannheim. Dieckhoff, Abgeordneter der 2. Kammer von Balzshut. Däublin, Abgeordneter der 2. Kammer von Gillingen. Fauler, Oberbürgermeister und Waff. Rechtsanwalt u. Abgeordneter der 2. Kammer v. Freiburg. Maurer, Fabr. u. Abgeordneter der 2. Kammer von Laub. Vichler und Gesell, Abgeordneter der 2. Kammer v. Pforzheim. Wags, Stadtrath und Abgeordneter der 2. Kammer von Heidelberg. v. Feder, Rechtsanwalt und Schneider, Stadtrath u. Abgeordneter der 2. Kammer v. Mannheim. von Bodmann, Abgeordneter der 2. Kammer mit Frau und Vetz von Koretthof bei Freiburg. Giers, Kaufm. von München. Sallingner, Bürge meister und Abgeordneter der 2. Kammer v. Nassau. v. Röder, Major von Coblenz. v. Röder, Hauptmann v. Mülln. Dr. Recht v. Mannheim. Kaufel, v. Prag. Velten m. Fam. von St. Petersburg. Born, Parl. m. Fam. u. Dienerschaft v. Stuttgart. Gries, Kfm. v. Walingen. Dr. Berth. Auerbach von Berlin. Grieb, Kaufm. von Bingen. Müller m. Schwester v. Freiburg. Buchelt, Richtscand. v. Heidelberg.

Hotel Große. Göttinger, V. d. Hof. v. Niprolsdau. Körner, Quisbef. v. Gondeleheim. Vog. Insp. v. Mannheim. Mezer, Kfm. v. Lörach. Meiser, Kaufm. von Fabr. Scheu, Fabr. v. Giesfeld. Rosenberger, Fabr. von Wien. Sarnew, Kfm. v. Berlin. Baron, Kfm. von München.

Hotel Stoffleth. Baumgarten, Kfm. v. Frankfurt. Jäger, Kfm. v. Wittenberg a. M. Joppi, Kfm. v. Mainz. Geigenmüller, Kaufm. von Neustadt a. S. Bernbraun, Kfm. v. Mannheim. Jentaras, Kfm. von Niedlingen. Bery, Kfm. v. Jerslohn. Lachner, Kfm. v. Andern. Böhm, Kfm. v. Mainz. Barth, Kfm. von Leipzig.

Hotel Lannhäuser. Bellmann, Oberlehrer von Schwellingen. Hübschle, Kaufm. v. Hannover. Geiger, Kfm. v. Meersburg. Klinger, Kfm. v. Barmen. Gessel, Briv. v. Antwerpen. Bausch m. Frau v. Göttingen.

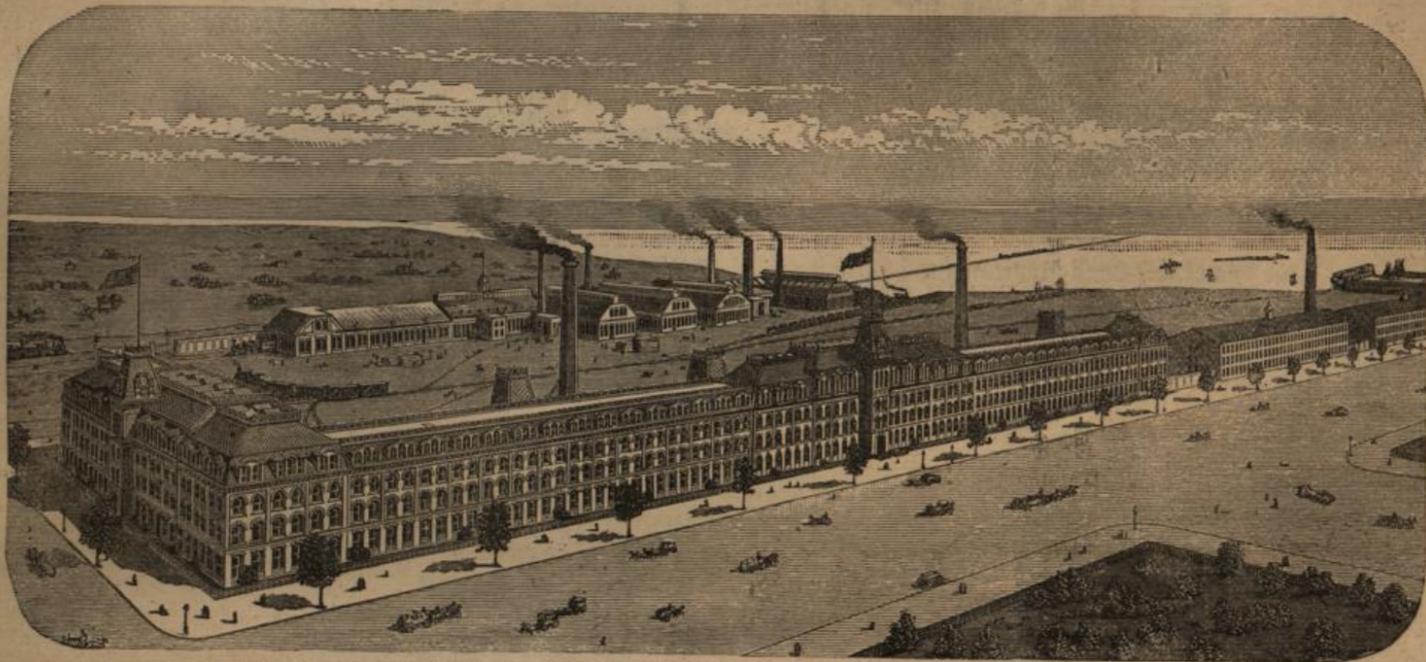
Nassauer Hof. Rischheimer, Kfm. von Mannheim. Naal, Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Kaufm. v. Barr. Blum, Kfm. v. Köln. Kaufmann u. Vater, Kfm. von Mannheim.

Brinz Waz. Friedberg, Kfm. v. Freiburg i. B. Gunderl, Salincoerwalter v. Dürkheim. v. Gaisberg, Kfm. v. Dresden. Wachenheim, Kfm. v. Straßburg. Grünwald, Kfm. u. Tornau, Eisenbahnbeamter v. Köln. Berdmüller v. Gllg. Beamter v. Utrecht. Wolff, Briv. v. St. Louis.

Schwarzer Adler. Gbler, Steinbruchbes. von Herrenalb. Frei, Möbelfabr. v. Bühl. Frau Kander m. Tochter v. Baden. Schuler, Kfm. v. Stuttgart.

Silberner Anker. Eppinger, Kfm. v. Gppingen. Rechner, Kfm. v. Stuttgart. Zipsen, Kfm. m. Frau v. Walterdingen. Benz, Kfm. v. Gising. Kaufmann, Kfm. v. Solingen. Ringel, Holzhdl. v. Steinweiler. Riegel, Kfm. v. Stuttgart. Reibig, Kfm. v. Kirchardt. Voit, Kfm. v. Hochstetten.

THE
SINGER
 MANUFACTURING COMPANY



FABRIK-ETABLISSEMENTS DER SINGER MANUFACTURING CO., ELIZABETHPORT, NEW-YORK.

Original

M ä h m a s c h i n e n

G. Neidlinger, Karlsruhe,
 Karl-Friedrichstrasse 32.

Herrn. Kupp, Auctionator

(Wohnhaft Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 25).

Gläubiger-Aufforderung.

22. Diejenigen, welche aus irgend einem Grunde Forderungen an den Nachlass des Georg Kiefer, Privatier in Karlsruhe, zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche längstens binnen 14

Tagen bei dem Unterzeichneten anzumelden und zu begründen, widrigenfalls sie bei Verweisung des Verwalters mögends nicht berücksichtigt werden könnten.
 Karlsruhe, den 29. November 1879.

Groß. Notar:
 Steinle.

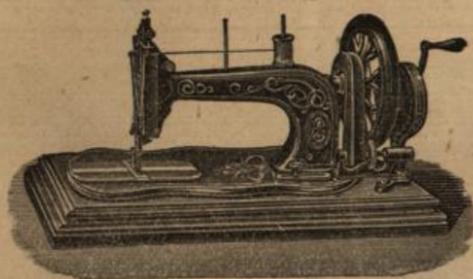
den und alle häuslichen Arbeiten versehen kann, Liebe zu Kindern und gute Zeugnisse hat, wird gegen guten Lohn auf das Weisnachtsfest gesucht; ohne gute Zeugnisse wolle sich Niemand melden. Zu erfragen Herrenstraße 12 im Baden.

• Ein eingezogenes, fleißiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und sich willig

ember.
 l. Frau
 ein von
 senburg.
 n Kiel.
 rth von
 , Rfm.
 er von
 fmann,
 Hart-
 netter v.
 Schopf,
 eustadt.
 nsburg.
 rdn.
 n. von
 Kesser,
 Bldaf,
 enheim.
 Bln.
 Tuch,
 Kable
 amann,
 inchen.
 Kaufm.
 Rfm.
 sch rg.
 n von
 , Leh-
 Hgart.
 tooper,
 eische,
 ublin,
 auler,
 rdnete
 Abge-
 Bessel,
 Stadt-
 lberg.
 Ab-
 mann,
 von
 nchen.
 immer
 öder,
 aufel,
 Horn,
 dieh,
 Streb,
 burg.
 bau.
 janns
 von
 von
 von
 rank-
 Rfm.
 a. G.
 von
 n. v.
 von
 von
 riger,
 Wa-
 igen.
 heim.
 Barr.
 von
 B.
 berg,
 urg.
 öln.
 Brto.
 von
 r m.
 gen.
 v.
 sm.
 gel,
 vott,
 ma
 th-
 er-

Original-Nähmaschinen von der SINGER

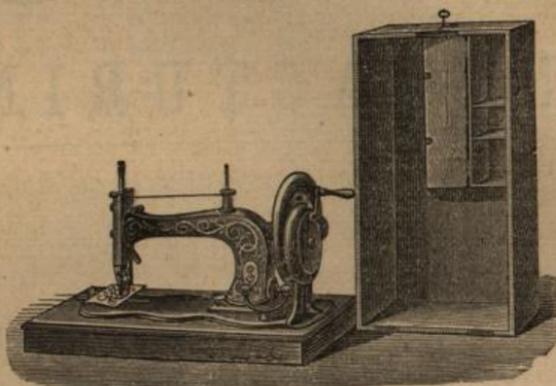
Fig. 1 a.



Neue Familien-Hand-Nähmaschine

mit Untersatz von amerikanischem Nußbaumholz; die vollkommenste Handnähmaschine und genau von derselben Güte und Leistungsfähigkeit, wie die Familien-Nähmaschine Fig. 2 zum Treten.

Fig. 1.



Neue Familien-Hand-Nähmaschine

mit Verschlusskasten von amerikanischem Nußbaumholz. Im Uebrigen eingerichtet wie Fig. 1 a, kann dieselbe, wie diese, mit Benutzung eines Gestelles jederzeit zum Treten eingerichtet werden und bildet dann eine Maschine zum Hand- und Fußbetrieb.

Fig. 2.



Neue Familien-Nähmaschine

wie die Vorstehenden mit der neuesten Einrichtung versehen, ist die vollkommenste Maschine für alle Arten von Schneiderarbeiten, Corsetts, Mantel- u. d. d. g.

Fig. 6.



Neue Familien-Nähmaschine

mit Perlmutter eingelegt, in einem auseinander zu legenden eleganten Verschlusskasten von amerikanischem Nußbaumholz, matt geölt oder polirt, sowie in Mahagoni oder amerikanischem Rosenholz (Jacaranda).

Fig. 9.



Neue Familien-Nähmaschine

im ganzen Schrank von amerikanischem Nußbaum, matt geölt oder polirt, sowie von Mahagoni. Der obere Theil ist ebenso auseinander zu legen, wie bei Fig. 4 und 6, und die Maschine selbst ist mit Perlmutter besonders fein ausgestattet.

Fig. 13.



Medium Maschine für S...

für Stoffe vom feinsten Woll bis zum grobsten. Für feine Schuhmacher-Arbeiten ist die Maschine besonders eingerichtet und ebenfalls vorzüglich für Familien-Gebrauch.

Original-Nähmaschinen von der SINGER

Abends an der Kasse zu haben.

Dem heutigen Tagblatt ist der neue illustrierte Prospekt über **Singer's Original-Nähmaschinen** von der Firma **G. Heidlinger**, Karl-Friedrichsstraße 32 hier selbst, beigegeben. Diese vorzüglichen Nähmaschinen dürften als das gediegenste Weihnachtsgeschenk in jeder Familie willkommen und um so leichter zu beschaffen sein, als die coulantesten Theilzahlungen ohne Preiserhöhung der Maschinen auf das Zuverlässigste gewährt werden.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

GER Manufacturing Company, New-York.

Fig. 2.



Familien-Nähmaschine,

mit den neuesten Apparaten ver-
armenste Maschine für den Familien-
alle Arten von Weißnäherei, Damen-
orsett, Mantel- u. Schirmfabrikation.

Fig. 3.



Neue Familien-Nähmaschine

mit Verschlusskasten von amerikanischem Nußbaumholz.
Im Uebrigen dieselbe Maschine wie Fig. 2, mit den
gleichen Einrichtungen versehen, und besonders practisch
für den Familiengebrauch, da der Kasten die Maschine
beim Nichtgebrauch schützt.

Fig. 4.



Neue Familien-Nähmaschine

mit Perlmutter eingelegt und mit auseinander zu legendem
Verschlusskasten von amerikanischem Nußbaumholz, matt
geölt oder polirt. Alle Apparate und sonstigen Einrich-
tungen sind wie bei den vorstehenden Familien-Näh-
maschinen.

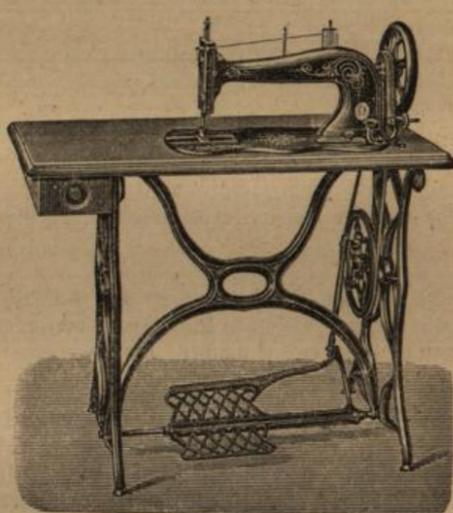
Fig. 13.



Maschine für Schneider,

von bis zum stärksten Double-
schneider-Maschine ist die Maschine mit
ungen versehen und eignet sich dieselbe
für den Familien-Gebrauch.

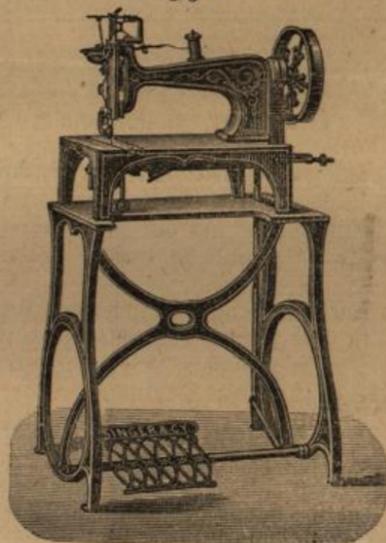
Fig. 21.



Neue No. 4 Nähmaschine.

Eine in der Construction der „Medium“ ähnliche
Maschine, jedoch bedeutend größer und stärker sowie mit
einem großen Schiffschen versehen; dieselbe ist besonders
für Schneider- und Schuhmacher-Arbeiten geeignet.

Fig. 15.



No. 2 Maschine.

Die Construction dieser Maschinen ist besonders
dauerhaft und sind dieselben speciell eingerichtet für
mittlere und schwere Lederarbeiten, für Sack-, Segel- und
Teppich-Näherei, für Sattler, Buchbinder, Hutfabrikation zc.

GER Manufacturing Company, New-York.

RECH. RUPP, AUCTIONATOR

(wohnhaft Eck der Herren- und Erbprinzenstraße 25).

Glaubiger Aufforderung.

22. Diejenigen, welche aus irgend einem Grunde
Forderungen an den Nachlass des Georg Kiefer,
Privatier in Karlsruhe, zu machen haben, werden
hiermit aufgefordert, solche längstens binnen 14

Tagen bei dem Unterzeichneten anzumelden und zu
begründen, widrigenfalls sie bei Verweigerung des Ver-
mögens nicht berücksichtigt werden könnten.

Karlsruhe, den 29. November 1879.

Groß. Notar:
Steinle.

Ein Mädchen, welches zur Dogaeritza for-
chen und alle häuslichen Arbeiten versehen
kann, Liebe zu Kindern und gute Zeugnisse
hat, wird gegen guten Lohn auf das Weis-
nachstet gesucht; ohne gute Zeugnisse wolle
sich Niemand melden. Zu erfragen Herren-
straße 12 im Baden.

• Ein eingezogenes, fleißiges Mädchen, welches
einer bessern Küche vorstehen kann und sich willig



Die besten Weihnachtsgeschenke



sind die nützlichsten, und unter diesen nimmt die Nähmaschine unbedingt den ersten Rang ein, weil sie in der Familie sowohl als zum Erwerb die vorzüglichste Hülfsmaschine ist, welche die Neuzeit erfunden hat. Dabei kommt es jedoch besonders auf die Güte derselben an, daß aber in dieser Beziehung nicht alle Fabrikate gleichzustellen sind, wie dieses zur Irreführung des Publikums häufig behauptet wird, liegt in der Natur der Sache, und kann deshalb nicht genügend darauf hingewiesen werden, bei Anschaffung einer Nähmaschine vorsichtig zu sein und besonders den Namen des Fabrikanten zu beachten, da sonst jede Garantie nur eine leere Versprechung bleibt.

Die Singer Manufacturing Co. ist die älteste und größte Nähmaschinen-Fabrik der Welt, deren Fabrikate den weitverbreitetsten Ruf besitzen, und für die Güte und Vortheile, welche mit einer Original Singer Nähmaschine verbunden sind, mögen am besten die folgenden Beweise sprechen:

1. Der Absatz der **Original Singer Maschinen** befindet sich in einer fortwährenden Zunahme und wurden hiervon im Jahre 1878 allein 356,432 Stück, oder nahezu 1000 Stück pro Tag verkauft.
2. Die **Original Singer Maschinen** werden stets durch die neuesten Erfindungen vervollkommenet, sowie mit allen Apparaten versehen, die einen praktischen Werth besitzen; die Singer Co. ist die einzige Fabrik, welche Maschinen für alle besonderen Arten von Näharbeiten liefert.
3. Die **Original Singer Maschinen** besitzen die beste und einfachste Construction, weshalb sie auch von fast allen anderen Nähmaschinen-Fabrikanten als Modell benutzt und nachgemacht werden.
4. Die **Original Singer Maschinen** besitzen die größte Leistungsfähigkeit, sind die beliebtesten und werden am meisten gekauft, weshalb auch für die nachgemachten Maschinen meistens der Name „Singer“ mißbraucht wird.
5. Die **Original Singer Maschinen** wurden auf allen Ausstellungen, wo dieselben concurrirten, mit den höchsten Preisen ausgezeichnet; die nachgemachten haben derartige Auszeichnungen nie empfangen.
6. Die **Original Singer Maschinen** werden nur unter ihrem wahren Namen verkauft, während die meisten Fabrikanten der nachgemachten Maschinen sich scheuen, ihre eigene Firma darauf zu setzen und deshalb den Namen „Singer“, oder gefälschte Fabrikmarken, dafür benutzen.
7. Für die **Original Singer Maschinen** allein wird wirkliche Garantie geboten, indem dieselben an allen Plätzen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns und des Nordens durch meine Filialgeschäfte vertreten sind, die jeden Maschinenteil ersetzen können und alle Reparaturen übernehmen; jede sonstige Garantie bei Maschinen, die den wahren Namen des Fabrikanten nicht tragen, ist werthlos.

Diese Beweise sind unwiderleglich und die Vergleiche mit den Nachahmungen nur deshalb angeführt, weil ein Verein von Fabrikanten der letzteren es sich zur Aufgabe gemacht hat, dieselben Maschinen, die ihnen als Vorbild dienen müssen, in einer maachlosen Weise anzugreifen und das Publikum glauben zu machen, die von ihnen fabrizirten Maschinen seien alle von gleicher Qualität.

Der Käufer wird deshalb finden, daß ihm die Wahl einer **Original Singer Maschine** die meisten Vortheile bietet, doch wird, um Täuschungen vorzubeugen, noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß jede echte Maschine die vorstehende Fabrikmarke, sowie auf dem Arme die Inschrift: The Singer Manufacturing Co. trägt und von einem mit meiner Unterschrift (G. Neidlinger) versehenen Garantieschein (Certificat) begleitet ist.

Zur Erleichterung der Anschaffung werden die Maschinen auf Wunsch gegen wöchentliche Zahlungen von **M. 2** an ohne Preiserhöhung abgegeben und alte oder nicht zweckentsprechende Maschinen aller Systeme in Zahlung angenommen. Reparaturen werden prompt ausgeführt und Ersatztheile, Nadeln u. billiger geliefert, als nachgemachte anderweitig verkauft werden.

G. Neidlinger,
Karl-Friedrichstrasse 32, Karlsruhe.

Buchdruckerei von C. Hagerloh, Bremen.

zu haben an der Kasse zu haben.

Verlag, Kfm. v. Krichardt, Bott. Kfm. v. Hochstetten.

Dem heutigen Tagblatt ist der neue illustrierte Prospekt über **Singer's Original-Nähmaschinen** von der Firma **G. Neidlinger**, Karl-Friedrichstrasse 32 hier selbst, beigegeben. Diese vorzüglichen Nähmaschinen dürften als das gediegenste Weihnachtsgeschenk in jeder Familie willkommen und um so leichter zu beschaffen sein, als die coulantesten Theilzahlungen ohne Preiserhöhung der Maschinen auf das Zuverlässigste gewährt werden.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.